

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/188/2011/VI-80
Einreicher:	Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Marketing

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	30.05.2011				
Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus	öffentlich	08.06.2011	Zur Information			

Titel:

"WWW - Wirtschaft, Wissenschaft und Wachstum für die Region Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit dem Oberzentrum Dessau-Roßlau"

Beschlussvorschlag:

1. Der Beschluss zur DR/BV/240/2010/VI-80 zur Initiierung des Projektes „Wirtschaft, Wissenschaft und Wachstum für die Region Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit dem Oberzentrum Dessau-Roßlau“ wird hinsichtlich Finanzbedarf und Finanzierung geändert.
2. Ein Antrag auf Projektunterstützung im Rahmen des Programms „Regionalmanagement“ ist an die Wirtschaftsförderung & Tourismus Anhalt GmbH (WTA) zu stellen. Ein entsprechender Beschluss ist in die Gesellschaftsversammlung der WTA einzubringen.
3. Die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 12.000 EUR werden aus der Haushaltsstelle 87000.71510 – Projektbezogener Zuschuss an WTA zur Verfügung gestellt.

Gesetzliche Grundlagen:	Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	DR/BV/240/2010/VI-80
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Finanzierung (alt)

Jahr	Ausgabebedarf	Zuschuss Regionalbudget	Eigenmittel
2010	40.000 EUR	32.000 EUR	8.000 EUR
2011	40.000 EUR	32.000 EUR	8.000 EUR
2012	40.000 EUR	32.000 EUR	8.000 EUR
Gesamt	120.000 EUR	96.000 EUR	24.000 EUR

Finanzierung (neu)

Jahr	Ausgabebedarf	Zuschuss Regionalmanagement	Eigenmittel Stadt Dessau-Roßlau	Eigenmittel Kooperationspartner
2011	60.000 EUR	36.000 EUR	12.000 EUR	12.000 EUR

Zusammenfassung/ Fazit:**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Beigeordneter

Anlage 1:

Begründung

Mit dem Beschluss zur DR/BV/240/2010/VI-80 vom 02.08.2010 wurde in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters der Stadt Dessau-Roßlau die Initiierung und Umsetzung des Projektes „WWW - Wirtschaft, Wissenschaft und Wachstum für die Region Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit dem Oberzentrum Dessau-Roßlau“ zur Stärkung der gewerblichen Wirtschaft beschlossen. Hierzu sollte eine entsprechende Kofinanzierung aus dem Förderprogramm „Regionalbudget“ erfolgen.

Auf Grund der Überzeichnung des Fördermittelprogramms „Regionalbudget“ in den Jahren 2010 und 2011 sowie einer geänderten Schwerpunktsetzung seitens der zuständigen Regionalen Koordinierungsgruppe, konnte das Vorhaben nicht wie geplant beantragt und durchgeführt werden. Daher wurde dieses hinsichtlich einer möglichen Kostenübernahme aus dem Förderprogramm „Regionalmanagement“ neu aufgestellt und Kooperationspartner wie die regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften gewonnen.

Im Falle der Projektbestätigung durch die Gremien - als Ziel dieser Beschlussvorlage - wird die Wirtschaftsförderung & Tourismus Anhalt GmbH als Projektträger auftreten und sich um die Projektumsetzung einschließlich der Leistungsvergabe und dessen finanztechnische Abwicklung kümmern. Der Stadt Dessau-Roßlau würden Projektkosten in Höhe von 12.000 EUR entstehen, die als projektbezogener Zuschuss an die WTA zu leisten sind. Hierzu ist eine entsprechende Kooperationsvereinbarung mit der Gesellschaft zu schließen.

Auf Grund des Endes des Bewilligungszeitraumes für das Regionalmanagement im Jahr 2011 musste das Projekt hinsichtlich Umfang und Durchführungszeitraum entsprechend modifiziert werden. Die in der Beschlussvorlage DR/BV/240/2010/VI-80 definierten Projektziele bleiben erhalten, diese werden sich zwar in der geforderten Qualität aber nicht in der ursprünglich avisierten Quantität auf Grund der wesentlichen Verkürzung des Projektzeitraumes von 2 Jahren auf 6 Monate erreichen lassen. Die Projektdurchführung ist nun für den Zeitraum 06/2011 bis 12/2011 vorgesehen. Im Rahmen der anstehenden Neuausrichtung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ besteht jedoch die Möglichkeit, dass das Förderinstrument „Regionalmanagement“ auch perspektivisch verfügbar ist. In diesem Falle besteht für das Projekt eine Verlängerungsoption, für deren Wahrnehmung eine erneute Vorlage zur Beschlussfassung einzubringen wäre.

Mit der Projektrealisierung hat die Stadt Dessau-Roßlau die Möglichkeit, mit einem relativ geringen Eigenmittelaufwand einen weiteren Beitrag zur Förderung der am Standort ansässigen gewerblichen Wirtschaft auf Basis des bereits bestätigten „Wachstums- und Infrastrukturentwicklungskonzeptes“ leisten.

Anlage 2: DR/BV/240/2010/VI-80